

2. Bundesliga, 2018/19, 13. Spieltag



Erzgebirge Aue

1 : 3
Halbzeitstand
1:1



Hamburger SV

ZEITLEISTE FAN-TREND



Info **Spielbericht** Takt. Aufstellung Spieldaten Laufleistung Bilder Ticker letzte 10 Spiele nächste 3 Spiele Direktvergleich Social Media

Lasogga trifft in dieser Saison erstmals auswärts für den HSV

Das Wolf-Hoch hält an: Narey und Jatta beruhigen die Nerven

Die kurze Ära von Hannes Wolf beim Hamburger SV bleibt eine einzige Erfolgsgeschichte: Unter seiner Führung gewannen die Rothosen auch ihr viertes Pflichtspiel hintereinander. Beim 3:1 gegen Erzgebirge Aue feierten gewohnte Protagonisten - und dazu bewies Wolf im richtigen Moment ein goldenes Händchen.

Aues Trainer Daniel Meyer musste seine Mannschaft nach dem **0:1 in Heidenheim** auf drei Positionen umbauen: Zwischen den Pfosten stand Haas für Kapitän Männel (Knieverletzung). Kalig fehlte wegen einer Gelb-Roten Karte, ihn ersetzte hinten Cacutalua. Zudem stand Nazarov für Iyoha (Bank) in der ersten Elf.

HSV-Coach Hannes Wolf sah nach dem **1:0 gegen den 1. FC Köln** keinen Grund, seine Startformation zu verändern.

Lacroix köpft drüber

Vom Start weg entwickelte sich ein munteres Zweitliga-Spiel, weil auch Aue unbedingt mitspielen wollte. Schon nach ein paar Sekunden hatte Rizzuto nach schlechtem Fehlpass von Mangala eine erste Chance, doch der Rechtsverteidiger schoss am langen Eck vorbei (1.). Die Antwort hatte Lacroix nach einer Ecke parat, doch auch sein Kopfball verfehlte sein Ziel (4.). Anschließend ging es intensiv zur Sache - ohne die großen Torraumszenen. Bis der HSV stärker aufkam: Lasogga verpasste nach 19 Minuten nur um Zentimeter, kurz darauf schlug er aber doch zu. Bei einem mustergültigen Konter legte Narey im richtigen Moment quer und Hamburgs Torjäger schlug eiskalt zu - 1:0.



Freudenschrei: Hamburgs Torschütze Pierre-Michel Lasogga (#10) freut sich mit Vorbereiter Khaled Narey.

Narey zeigt Nerven

Lange konnte sich Wolf aber nicht über das Führungstor freuen, denn die Veilchen steckten nicht auf und kamen zur postwendenden Antwort. Im Strafraum gelangte die Kugel über Testroet zu Fandrich, der das Leder sehenswert ins rechte obere Eck setzte (23.). In der Folge schöpfte Aue immer mehr Mut, kam aber nicht mehr wirklich durch. Anders die Hamburger, die in Person von Narey wieder hätten in Führung gehen müssen, doch der ehemalige Fürther brachte den Ball aus eineinhalb Metern nicht über die Linie (40.). So ging es mit dem 1:1 in die Pause.

Arp abgegrätscht

2. Bundesliga, 13. Spieltag

Paderborn	-	Kiel	4:4 (3:1)
Sandhausen	-	Duisburg	0:0 (0:0)
Köln	-	Dresden	8:1 (2:0)
St. Pauli	-	Heidenheim	1:1 (0:0)
Aue	-	Hamburger SV	1:3 (1:1)
Union Berlin	-	Greuther Fürth	4:0 (3:0)
Ingolstadt	-	Bielefeld	1:1 (0:0)

Nach dem Seitenwechsel investierte der HSV wieder mehr, doch Aue hielt extrem leidenschaftlich dagegen. So eröffnete sich den Gästen erst in Minute 58 wieder eine Chance: Holtby bediente Arp, der im Strafraum in letzter Sekunde von Breitzkreuz fair abgegrätscht wurde. Wolf ließ seine Mannschaft aber weiter hoch anlaufen. Mit Erfolg: Rapp unterlief im Aufbauspiel ein schlimmer Fehlpass, Narey ließ noch Breitzkreuz stehen und schlenzte die Kugel dann ins rechte obere Eck - 2:1 (63.).

Aufstellungen, Einwechslungen & Reservebänke

Erzgebirge Aue

Aufstellung:

Haas - Cacutalua, S. Breitzkreuz, Rapp - Rizzuto
Fandrich, Riese, Kempe - Hochscheidt - Testroet
Nazarov

Einwechslungen:

72. Herrmann für Testroet
72. Kvesic für Rizzuto
76. Bertram für Fandrich

Reservebank:

Schlosser (Tor), Kusic, Wydra, Iyoha

Trainer:

Meyer

Hamburger SV

Aufstellung:

Pollersbeck - G. Sakai, Lacroix, van Drongelen,
Douglas Santos - Mangala, Narey, Hunt
Holtby, Arp - Lasogga

Einwechslungen:

64. Jatta für Arp
76. Bates für Hunt
86. Moritz für Mangala

Reservebank:

Mickel (Tor), Vagnoman, Ito, Wintzheimer

Trainer:

Wolf

Tore & Karten

Torschützen

0:1 Lasogga (21., Linksschuss, Narey)
1:1 Fandrich (23., Rechtsschuss, Testroet)
1:2 Narey (63., Rechtsschuss)
1:3 Jatta (68., Linksschuss, Hunt)

Gelbe Karten

Aue: Rizzuto (6. Gelbe Karte)
HSV: Hunt (1. Gelbe Karte), Mangala (2.)

Spieldaten

Erzgebirge Aue		Hamburger SV
Tore	1 : 3	Tore
Torschüsse	10 : 17	Torschüsse
gespielte Pässe	402 : 398	gespielte Pässe

Magdeburg	-	Regensburg	2:3 (1:1)
Bochum	-	Darmstadt	-- (-:-)

[Die aktuelle Tabelle](#)

Wolfs goldenes Händchen

Anschließend reagierte Wolf und holte Arp vom Feld, dafür schickte der HSV-Coach Jatta auf den Rasen. Eine goldrichtige Entscheidung: Hunt fand mit einem Diagonalball den Joker, der am


unglücklich agierenden Haas vorbei zum 3:1 einnetzte (68.). Die Vorentscheidung war gefallen und auch personelle Wechsel bei den Hausherren brachten keinen Umschwung mehr. Stattdessen schnupperten Jatta und Sakai gar am vierten Hamburger Tor (82., 84.). Letztlich blieb es aber beim verdienten 3:1-Erfolg für die Gäste, die damit ihren Drei-Punkte-Vorsprung in der Tabelle auf Köln behaupteten.

Nach der Länderspielpause will Aue am Samstag in Bochum (13.30 Uhr) zurück in die Spur, der Hamburger SV am Montag (20.30 Uhr) gegen den 1. FC Union Berlin nachlegen.

angekommene Pässe	319 : 331	angekommene Pässe
Fehlpässe	83 : 67	Fehlpässe
Passquote	79% : 83%	Passquote
Ballbesitz	50% : 50%	Ballbesitz
Zweikampfquote	53% : 47%	Zweikampfquote
Foul/Hand gespielt	14 : 15	Foul/Hand gespielt
Gefoult worden	15 : 14	Gefoult worden
Abseits	4 : 2	Abseits
Ecken	4 : 4	Ecken

alle Spieldaten

Spielinfo

Anstoß:
10.11.2018 13:00 Uhr
Stadion:
Erzgebirgsstadion, Aue
Zuschauer:
16000 (ausverkauft)
Schiedsrichter:
 Johann Pfeifer (Heusenstamm)



Absteiger? Aufsteiger?
Sie entscheiden!
BUNDESLIGA